

Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG UND PROBLEMSTELLUNG _____	11
FORSCHUNGSZIELE UND WICHTIGE FRAGEN DIESER FORSCHUNGSARBEIT _____	15
ERSTER FORSCHUNGSGEGENSTAND: STRATEGISCHES MANAGEMENT _____	17
AUFGABEN DES STRATEGISCHEN MANAGEMENTS _____	18
BEDEUTUNG DES STRATEGISCHEN MANAGEMENTPROZESSES _____	19
SCHRITTE DES STRATEGISCHEN MANAGEMENTPROZESSES _____	20
STRATEGISCHES MANAGEMENT UND DIE ZUKUNFT VON ORGANISATIONEN _____	21
DIE ROLLE DES STRATEGISCHEN MANAGEMENTS IN DER HEUTIGEN ZEIT _____	23
SCHNELLE VERÄNDERUNG UND TRANSFORMATION DER INTERNATIONALEN BILDUNGSSYSTEME _____	26
STARKE KONKURRENZ: _____	26
GLOBALISIERUNG DES MANAGEMENTS IN DENKEN UND PRAXIS: _____	27
VERÄNDERUNG DER ART DER ARBEITSKRÄFTE: _____	27
MANGELNDE RESSOURCEN _____	27
DIE STÄRKUNG DER ROLLE VON INTERESSENGRUPPEN _____	28
DAS MODELL VON NAHAVAND UND MALEKZADEH ZUR STRATEGISCHEN FÜHRUNG _____	30
DIE VIER FÜHRUNGSTILE _____	30
STRATEGISCHES MANAGEMENT UND DIE ERZIELUNG UMFASSENDER QUALITÄT _____	35
STRATEGISCHES MANAGEMENT UND INNOVATIVES DENKEN _____	36
DEFINITION DER VIER GRUNDKOMPONENTEN DES INNOVATIONSPROZESSES: _____	36
MERKMALE DER KREATIVEN FÜHRUNGSPERSON _____	37
PROZESS DER DIAGNOSE, ANALYSE UND LÖSUNG VON PROBLEMEN FÜR EINE INNOVATIVE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG _____	38
KONZEPTIONELLE FÄHIGKEITEN, DIE ZUR ANWENDUNG DES STRATEGISCHEN MANAGEMENTANSATZES IN BILDUNGSEINRICHTUNGEN ERFORDERLICH SIND _____	39

TECHNISCHE FÄHIGKEITEN _____	40
KLARE ZIELSETZUNG, VISION UND ENTWICKLUNG VON STRATEGIEN _____	42
ZUSAMMENFASSUNG DES STRATEGISCHEN MANAGEMENTS IN BILDUNGSEINRICHTUNGEN _____	43
FELDSTUDIE _____	51
DIE HYPOTHESEN DER STUDIE: _____	52
ZIEL DER STUDIE _____	52
UMFANG UND ZUSAMMENSETZUNG DER STICHPROBE _____	52
IN DER STUDIE ANGEWANDTE MITTEL _____	53
ERGEBNISSE DER STUDIE _____	55
Erste Hypothese: _____	56
Zweite Hypothese: _____	59
Dritte Hypothese: _____	61
Vierte Hypothese: _____	64
DIE ERGEBNISSE DER STUDIE AUF DER DESKRIPTIVEN EBENE _____	68
ZWEITER FORSCHUNGSGEGENSTAND: INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN _____	71
INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN AN UNIVERSITÄTEN: ROLLEN UND KOMPETENZEN _____	74
BÜRO FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN UND WISSENSCHAFTLICHEN AUSTAUSCH _____	77
VERWALTUNGSKOMMUNIKATION IN DER HOCHSCHULBILDUNG _____	79
DEFINITION _____	79
MÄNGEL IM PROZESS DER VERWALTUNGSKOMMUNIKATION _____	80
KOMMUNIKATION IM KONTEXT VON UNIVERSITÄTEN FORSCHUNGSARBEIT VON SIDIKA GIZIR UND HASAN SIMSEK (2005) _____	83
BEREICHE DER VERWALTUNGSKOMMUNIKATION _____	84
THEORETISCHER RAHMEN DER FORSCHUNGSARBEIT _____	86
ERSTER BEREICH: VERWALTUNGSKOMMUNIKATION _____	86
1. Bedeutung der Verwaltungskommunikation _____	86
2. Ziele der Verwaltungskommunikation _____	87

3. Notwendige Fähigkeiten einer Führungskraft für eine erfolgreiche Verwaltungskommunikation _____	89
4. Ethische Aspekte der Verwaltungskommunikation _____	89
ZWEITER BEREICH: HINDERNISSE FÜR DIE VERWALTUNGSKOMMUNIKATION IN DER HOCHSCHULBILDUNG _____	90
1. Von Einzelpersonen verursachte Hindernisse _____	91
2. Organisatorische bzw. systemische Hindernisse _____	92
3. Einfluss der Rangordnung der Mitarbeiter auf die Verwaltungskommunikation _____	93
4. Hindernisse, die sich aus dem Fehlen einer klaren Kommunikationspolitik ergeben _____	94
5. Schlechte Planung des Kommunikationsprozesses _____	94
6. Sprachliche Barrieren beim Kommunikationsprozess _____	94
7. Hindernisse, die sich aus der Verwendung unangemessener Kommunikationsmittel ergeben _____	94
Dritter Bereich: Moderne Managementansätze und ihre Rolle bei der Verbesserung der Verwaltungskommunikation in der Hochschulbildung _____	95
Elektronisches Management und seine Rolle bei der Verwaltungskommunikation in der Universitätsbildung _____	96
Wissensmanagement und seine Rolle in der Universitätsbildung _____	102
Das Arbeitsteam und seine Rolle in der Universitätsbildung _____	107
FORSCHUNGSERGEBNISSE _____	113
EMPFEHLUNGEN _____	115
ANWENDUNGEN: _____	116
DIE ENGLISCHE SCHULE ZUR ANALYSE INTERNATIONALER BEZIEHUNGEN _____	116
ANWENDUNG DES STRATEGISCHEN MANAGEMENTANSATZES IN UNIVERSITÄTSINSTITUTIONEN _____	116
INTERNATIONALE BILDUNG UND GLOBALE VERSTÄNDIGUNG _____	123
ZUSAMMENFASSUNG _____	127
EMPFEHLUNGEN _____	127
IM RAHMEN DER VORANGEGANGENEN EMPFEHLUNGEN WURDEN DIE FOLGENDEN LÖSUNGSANSÄTZE ENTWICKELT: _____	128